

Auf die Bühne: Junge Musiktalente in Bamberg 63. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2026

Was haben die herausragenden Musiker Anne-Sophie Mutter, Tabea Zimmermann und Lars Vogt gemeinsam? Trotz unterschiedlicher Instrumente, Lebensläufe und Leidenschaften teilen sie eine wichtige Erfahrung ihrer Jugend: Ihre Wurzeln liegen allesamt bei Jugend musiziert. Der renommierte Musikwettbewerb fördert junge Ausnahmetalente, die später oft zu den ganz Großen gehören. Vom 27. - 30. März 2026 findet in Bamberg der Landesentscheid von Jugend musiziert statt. Die jungen Talente begeistern Jahr für Jahr durch vielfältige Solo- und Ensemblebesetzungen. Zuhörer sind herzlich willkommen: Ein musikalischer Hochgenuss für alle!

Über 1.000 junge Talente aus Bayern haben es nach den 24 Regionalwettbewerben weiter in die nächste Runde geschafft: im Landeswettbewerb, der dieses Jahr wieder einmal in Bamberg seine Zelte aufschlägt, werden sich die Teilnehmer der Jury stellen. Zunächst erklingen die unterschiedlichsten Instrumente während der Wertungsspiele am Clavius-Gymnasium/Martinschule und am Maria-Ward-Gymnasium. Von 27. bis 30. März dürfen alle Musikbegeisterten kostenfrei bei diesen Vorspielen vorbeischaun, zuhören und sich von den schönen Klängen verzaubern lassen. Zentrale Anlaufstelle ist das Clavius-Gymnasium.

Der krönende Abschluss des Landesentscheids folgt zeitlich vom Wettbewerb abgekoppelt am Sonntag, den 3. Mai: im Spiegelsaal der Harmonie am E.T.A.-Hoffmann-Platz geben die Kinder und Jugendlichen bei einem Abschlusskonzert ihr Bestes. Ab 17 Uhr werden einige der 1. Preisträger Teile ihres Wertungsprogrammes spielen. Neben der Urkundenverleihung werden auch die Sparkassensonderpreise im Gesamtwert von € 13.000,- vergeben. Wie jedes Jahr ist die Veranstaltung somit ein besonders spannender Moment für die jungen Musiker und ihre zahlreichen Unterstützer. Wer mitfiebern möchte, ist auch hier herzlich eingeladen, bei freiem Eintritt einen musikalischen Abend zu genießen, bei dem selbst die Kleinsten ganz groß rauskommen.

Dieses Jahr geht es bereits in die 63. Runde von Jugend musiziert. Die Teilnehmer treten in verschiedenen Kategorien an. So wurden die Solowertungen heuer für Pianisten sowie für Harfe und Gesang sowie für die beiden Pop-Kategorien Gitarre und Drumset ausgeschrieben. Da Musik verbindet und im Zusammenklang oft noch schöner wird, können sich die Teilnehmer auch in Duos oder größeren Zusammensetzungen anmelden. Die Ensemblewertungen gibt es für Streicher-, Bläser- und Akkordeon-Ensembles sowie für die „Zeitgenössische Musik“, bei der in beliebigen Besetzungen von 3 bis 13 Musikern Werke der Gegenwart oder der jüngsten Vergangenheit vortragen werden.

Die Musiker, die es bis in den Landesentscheid schaffen, wurden zuvor bereits bei den Regionalwettbewerben bewertet, die von Mitte Januar bis Mitte Februar durchgeführt wurden. Die herausragenden Leistungen erfordern eine ebenso bewanderte Jury: Die rund 70 Juroren des diesjährigen Landesentscheids sind Professoren bayerischer Musikhochschulen, Orchestermusiker, Musikschullehrer, Privatmusikerzieher oder freischaffende Künstler. Zahlreiche Juryhelfer aus Bamberg und ein motiviertes zehnköpfiges Organisationsteam sorgen für einen reibungslosen Ablauf während der Veranstaltung, so dass Jugend musiziert zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmer werden wird.

Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage (www.jugend-musiziert.de) oder beim Landesausschuss Bayern „Jugend musiziert“ e.V. (0941/30 785 758).

Regensburg im März 2026

Andreas Burger, Geschäftsführer